

### M3.1 Reale Zahlen

Ungefähr 5–6 % der Bevölkerung in Deutschland sind muslimisch, das sind etwa 5 Millionen Menschen.

Seit Herbst 2014 sind viele Menschen nach Europa geflüchtet. Sie kommen vor allem aus den Bürgerkriegsregionen in Syrien und Afghanistan. Wie andere Menschen auch unterscheiden sie sich in ihrem Bildungsstand, ihren Berufen und ihrer Religion. Ungefähr zwei Drittel der Geflüchteten sind muslimisch.

Insgesamt ist der Bevölkerungsanteil der Muslime und Musliminnen in Deutschland dadurch von ca. 4–5% auf ca. 5–6% gestiegen.

Rund 98% aller Muslim\_innen leben in Westdeutschland, nur 2% in den ostdeutschen Bundesländern. Dieser große Unterschied ist vor allem auf die unterschiedliche Migrationsgeschichte West- und Ostdeutschlands (vgl. M5) zurückzuführen. Von den in Deutschland lebenden Muslim\_innen haben ca. 45% die deutsche Staatsangehörigkeit.

Da es kein Register der muslimischen Religionszugehörigkeit gibt – vergleichbar mit einem Kirchenbuch –, werden die Zahlen anhand von statistischen Messverfahren ermittelt. Deshalb unterliegen sie Schwankungen. Das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung ermittelt zum Beispiel nur 4,3% Muslim\_innen im Jahr 2016.

### M3.2 Schätzwerte

Nach einer Bevölkerungsumfrage des Meinungsforschungsinstituts Ipsos im Jahr 2016 schätzen die Befragten, dass 21% der Bevölkerung muslimischen Glaubens sind. Damit glauben die Deutschen, dass jede\_r Fünfte muslimischen Glaubens ist.

Die Autoren Kolja Rudzio und Laura Cwertnia gingen der Frage nach, warum die Schätzungen soweit von den realen Zahlen auseinanderliegen könnten: „[...] machen die Befragten vielleicht einfach keinen Unterschied zwischen “Muslim” und “Migrant”? Dann würde die von ihnen genannte Größenordnung nämlich passen. 2014 hatten rund 16 Millionen Einwohner einen sogenannten Migrationshintergrund: Sie selbst oder ihre Eltern stammen aus einem anderen Land. Allerdings zählen dazu auch Italiener, Polen, Griechen, Spanier, Portugiesen oder Russlanddeutsche – alle eher selten Korangläubige.“

#### Quellen:

- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Hrsg.): Muslimisches Leben in Deutschland. Im Auftrag der Deutschen Islamkonferenz, Nürnberg 2009.
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Hrsg.): Wie viele Muslime leben in Deutschland? (Working Paper 71). Im Auftrag der Deutschen Islamkonferenz, Nürnberg 2016.
- Cwertnia, Laura; Rudzio, Kolja: „Wie viele Muslime leben in Deutschland?“, in: DIE ZEIT Nr. 17/2018 am 19.04.2018.
- Ipsos: Perils of Perception 2016; [www.ipsos.com](http://www.ipsos.com) (Seite abgerufen am 05.12.2018).